



HTL  
VORARLBERG

HTL BREGENZ  
ABSOLVENTENVEREIN

# FESTSCHRIFT

## Fünftes Absolvententreffen und Maturajubiläum 2023

Der Festakt findet am Donnerstag 28.09.2023  
im Festsaal der HTL Bregenz statt.  
ZVR-ZAHL: 569 530 957

Das **Absolvententreffen und Maturajubiläum** des Absolventenvereins der HTL Bregenz  
steht unter dem **Ehrenschutz** von Landeshauptmann **Mag. Markus Wallner**.



# HTL Bregenz, Absolventenverein

## Vorstand Absolventenverein:

Obmann **Dipl.-Ing. (FH) Andreas Lunardon EUR ING**

COVID-19 Beauftragter

1. Obmann Stellvertreter **Ing. Maximilian Rusch**

2. Obmann Stellvertreter, **Ing. Werner Bischof**

Schriftführer,  
Veranstaltungsreferent

Finanzen, **Ing. Robert Bösch**

Schriftführer Stellvertreter,

Standesführung,

Pressereferent,

DSGVO-Beauftragter

Homepage **Ing. Daniel Fenigbauer, BSc, MSc**

Vertreter der Schule **Prof. OStR Dipl.-Ing. Hannes Mühlbacher**

Beiräte **Ing. Stefan Böckle, Ing. Reinhard Matt,  
Ing. Walter Nägele, Ing. Martin Schneider,  
Ing. Walter Dietrich**

## Arbeitskreis Absolvententreffen, Maturajubiläum, Ehrung der Jubilare:

**Andreas Lunardon, Robert Bösch, Werner Bischof,**

**Daniel Fenigbauer, Mathias Vacek, Bernd Oesterle, Walter Dietrich**

Festschrift, Layout **Ing. Werner Bischof**

Festschrift, Auflage **1500 Stück**

Moderation **DI (FH) Mathias Vacek**

Medien **Ländle TV, Video und AV-Event-Fotografen**

Catering **C&M Pfanner-Plangger in der Mensa**



Bei dieser Veranstaltung werden Video- und Fotoaufnahmen gemacht und veröffentlicht.

*Falls Sie nicht auf einem Video oder Foto zu erkennen sein wollen, bitten wir Sie, das **DSGVO Umhängeschild** sichtbar zu tragen. (Ausgabe bei der Registrierung)*

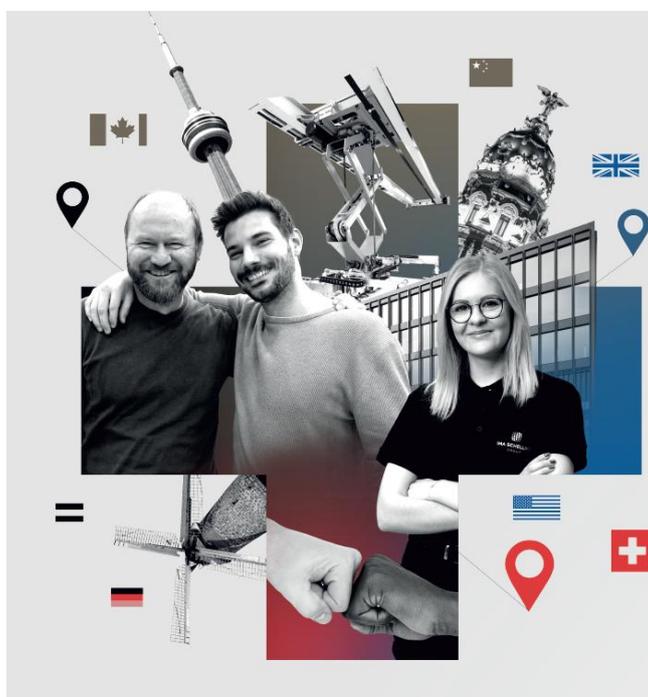
Datenschutzerklärung: <https://htlb-av.at/datenschutzerklärung>

# Programm

- 16:45 **Registrierung / Begrüßung**  
Bei der Registrierung erhalten Sie ein Glas Prosecco.  
Die Diplomprojekte sind in der Galerie (1. bis 3. Stock) ausgestellt
- 17:00 **Möglichkeit einer Schulführung**  
(bitte beachten Sie das Plakat *Meetingpoint*)
- 17:45 **Eröffnung** im Festsaal der HTL Bregenz  
Frau Dir. MMag. Claudia Vögel  
Obmann Dipl.-Ing. (FH) Andreas Lunardon EUR ING
- 18:00 **Vortrag des Gastredners: Änderungen im HTL Werkstatt-Unterricht**  
Dipl.-Ing. (FH) Martin Hämmerle      Abteilungsvorstand
- 18:15 **Grußworte:**  
LR Mag. Marco Tittler      Landesrat für Wirtschafts- und  
Arbeitsmarktpolitik, Raumplanung  
Michael Ritsch MBA      Bürgermeister der Stadt Bregenz
- 18:30 **Ehrungen mit Urkundenüberreichung**  
mit Musikuntermalung Top1-Hits des jeweiligen Jahres  
Absolventen aller Fachrichtungen mit 10-, 25-, 40-, 50-, 60-jährigem  
Schulabschluss,  
Absolventen mit Maturajubiläum mit 10-, 25-, 40-, 50-, 60-jährigem  
Maturajubiläum,  
Vereinsmitglieder mit 50- und 60-jähriger Mitgliedschaft
- 19:30 **Gemütliches Beisammensein gemäß Covid-Regelung**  
beim Buffet mit Getränken
- 21:00 **Ausklang**

**Durch das Programm führt**  
**DI (FH) Mathias Vacek**

**Fernsehen und Presse**  
Ländle TV Studio, Götzis,  
AV-Event-Fotografin Eva Vögel  
Homepage Daniel Fenigbauer



# UNITED ENGINEERING+

Entwickle mit uns Innovationen am Puls der Zeit  
Jetzt bewerben unter: [imaschelling.com/karriere](https://imaschelling.com/karriere)



**IMA SCHELLING**  
GROUP



## **Mag. Markus Wallner**

Landeshauptmann Vorarlberg, Ehrenschutz

### **Zum HTL-Abschluss herzliche Gratulation!**

Die Ausbildung an unseren Höheren Bundeslehr- und Versuchsanstalten ist umfassend und anspruchsvoll. Sie erfolgreich zu absolvieren erfordert Motivation, großen persönlichen Einsatz und viel Durchhaltevermögen. Mit dem Absolvententreffen und Maturajubiläum sorgt der HTL-Absolventenverein gemeinsam mit der HTL Bregenz bereits zum fünften Mal für eine würdige Feier. Austausch und Vernetzung stehen dabei im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Seit seiner Gründung im Jahr 1958 ist der Absolventenverein eine wichtige Anlaufstelle und ein wertvoller Treffpunkt. Regelmäßig wird den Mitgliedern ein abwechslungsreiches Programm an Aktivitäten geboten – von informativen Vorträgen bis hin zu spannenden Betriebs- und Institutionsbesichtigungen. So bildet der Verein ein lebendiges Forum, in dem ein positives Miteinander und starker Zusammenhalt im freundschaftlichen Kontakt gepflegt werden.

Die Sicherstellung zukunftsorientierter Rahmenbedingungen für die heimischen Bildungs- und Ausbildungseinrichtungen ist eine zentrale Aufgabe des Landes. Dazu gehört insbesondere auch eine an den Bedürfnissen der Wirtschaft orientierte technische Ausstattung der Höheren Technischen Lehranstalten in Bregenz, Dornbirn und Rankweil, in die das Land gemeinsam mit der Wirtschaft auch weiterhin kräftig investiert. Denn nur durch eine moderne Infrastruktur sichert unsere Wirtschaft jene Fachkräfte, die sie künftig brauchen wird. Die hohen Standards bei Bildung, Ausbildung und Qualifizierung eröffnen dabei vielversprechende individuelle Chancen und sichern gleichzeitig die gute Position unseres Landes als wettbewerbsfähiger Produktions- und Wirtschaftsstandort. Sie alle sind Botschafterinnen und Botschafter unserer hohen Ausbildungsqualität.

Allen Absolventinnen und Absolventen sowie Jubilarinnen und Jubilaren aus der HTL Bregenz um Obmann Andreas Lunardon EUR ING gratuliere ich recht herzlich. Sehr gerne habe ich den Ehrenschutz wieder übernommen. Für die Zukunft wünsche ich alles Gute und viel Erfolg!

Mag. Markus Wallner  
Landeshauptmann

automation solutions

**bachmann.**

# Perfecting Innovation Together

Automatisierung, Netzmessung und -schutz, Visualisierung und Zustandsüberwachung von Maschinen und Anlagen ist unsere Kompetenz. Mit mehr als 500 Mitarbeitern, sind wir ein stark expandierendes Unternehmen und entwickeln einzigartige Lösungen für Kunden rund um den Globus.

[www.bachmann.info](http://www.bachmann.info)



**MMag. Claudia Vögel**

Direktorin

Liebe Absolventinnen und Absolventen der HTL Bregenz!

Technikerinnen und Techniker sind gefragte Expertinnen und Experten für eine nachhaltige globale Gesellschaft. Sie sind gesuchte Fachkräfte – in Vorarlberg und auf der ganzen Welt. Mit dem HTL Bregenz Abschluss erwartet jede/n eine ausgezeichnete Karrierechance in innovativen Unternehmen.

Mit dem neuen Ausbildungskonzept im Maschinenbau Plus und in der Elektrotechnik Plus setzen wir wieder einen weiteren Ausbildungsimpuls für die zukünftigen technologischen Herausforderungen. Die Zusammenarbeit mit der Vorarlberger Industrie und dem Gewerbe ist nach wie vor herausragend. Durch die weitere Unterstützung der Wirtschaftskammer und dem Land Vorarlberg sind auch die Werkstätten und die Labors stets auf neuestem technischem Stand.

Eine schwierige Aufgabe wird die Nachbesetzung der offenen Lehrpersonenstellen sein. Hier würden wir uns freuen, Absolventinnen und Absolventen zu motivieren, Lehrkraft für den fachtheoretischen Unterricht an ihrer früheren Schule zu werden.

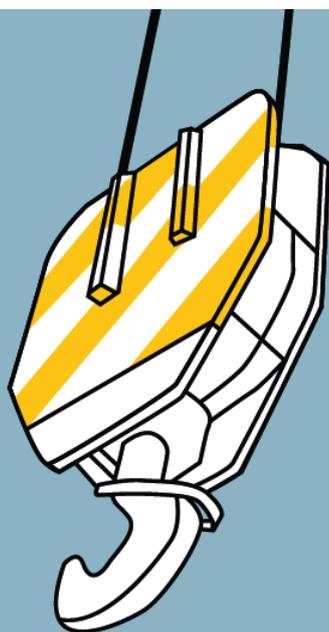
Die rasanten technologischen Veränderungen machen auch nicht vor der Schule halt und es ist den motivierten und engagierten Lehrerinnen und Lehrern zu verdanken, dass wir den aktuellen Krisen gewachsen sind.

Die neuen digitalen Kommunikationswege eröffnen uns viele neue Möglichkeiten, aber eine persönliche Feier hat sicherlich mehr Bedeutung. Ich wünsche allen Absolventinnen und Absolventen weiterhin sehr viel Freude am Erhalt des AbsolventInnenvereins und danke dem Arbeitskreis, und im Besonderen dem Obmann Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Andreas Lunardon herzlich für sein hohes ehrenamtliches Engagement. Bleiben Sie alle gesund!

Mit den besten Grüßen

MMag. Claudia Vögel

Direktorin



## Die Sache muss einen Haken haben!

Genau! An unseren Maschinen hängt  
er meistens ziemlich hoch.  
[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)

# LIEBHERR

Liebherr-Werk Nenzing GmbH

### Nach der Matura kannst du bei uns voll durchstarten:

- Direkteinstieg
- Abschlusarbeiten (Bachelor, Master)
- Duales Studium
- Praktikum

Liebherr-Werk Nenzing GmbH · Dr. Hans Liebherr Str. 1 · 6710 Nenzing · Phone +43 50 80 9-42 575  
[matthias.boettiger@liebherr.com](mailto:matthias.boettiger@liebherr.com) · [www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)

**Michael Ritsch, MBA**

Bürgermeister der Landeshauptstadt Bregenz

**Bildung macht uns sicher**

Bei einem militärischen Konflikt, den wir seit Anfang 2022 mitten auf dem europäischen Kontinent bezeugen müssen, steht die Manipulation der öffentlichen Meinung ganz oben auf der Agenda der Kriegsparteien. Wenn es darum geht, eine ideologisch begründete Auseinandersetzung zu rechtfertigen, ist Desinformation durch indoktrinierte Massenmedien das Mittel der Wahl. Das gilt niemals für eine Seite allein. Ein bekanntes Fernseh- und Bühnenformat, das wissenschaftliche Inhalte humoristisch vermittelt, bringt es mit einem Satz auf den Punkt: Wer nichts weiß, muss alles glauben. Es gibt also kaum ein probateres Mittel gegen Desinformation und Manipulation als Bildung.

Trotz des unmenschlichen Krieges in der Ukraine dürfen wir auf die drängendste Krise unserer Zeit – die unerbittlich näherkommende Klimakatastrophe – nicht vergessen. Wenngleich sich über die Protestformen vorwiegend junger Menschen trefflich streiten ließe, lässt sich ebenso wenig von der Hand weisen, dass es diesen Menschen nicht um Opportunismus oder Beliebtheit geht, sondern um die simple und dramatische Faktenlage, wie es um unser Klima bestellt ist. Niemand würde mittlerweile noch ernsthaft behaupten, dass die Klimakrise nicht die wichtigste gesellschaftliche und politische Aufgabe unserer Zeit wäre. Auch hier sind Bildung und die Anerkennung der Wissenschaft der Schlüssel zur Lösung.

Bildung ist damit sowohl bei der ernsthaften Auseinandersetzung mit unserem Bedürfnis nach Frieden und Sicherheit, aber auch beim Erhalt unserer eigenen Existenz in der Frage der Klimakrise die mächtigste und effektivste Waffe.

Dass wir mit der HTL nicht nur die erste und damit älteste Schule dieser Art im Land haben, sondern auch einen Eckpfeiler der technischen Ausbildung im Bregenzer Bildungssystem, freut mich ganz besonders. Vor diesem Hintergrund wünsche ich dieser traditionsreichen Einrichtung, ihren Lehrkräften und Schüler:innen sowie allen Absolvent:innen weiterhin viel Glück und Erfolg!

Michael Ritsch, MBA

Bürgermeister der Landeshauptstadt Bregenz



# SPEEDLINE ALUMINIUM



Die Speedline Aluminium Gießerei in Schlins ist eines der modernsten und effizientesten Aluminium-Umschmelzwerke Europas.

Pro Jahr werden rund 80.000 Tonnen Strangpressbolzen – zu einem großen Anteil aus Recycling-Aluminium – nach dem Wagstaff-Verfahren gegossen.

Wir garantieren unseren Kunden seit Jahren hohe Versorgungs-Zuverlässigkeit mit Aluminium-Strangpressbolzen.

Die Strangpressbolzen von 178 bis 305 mm Durchmesser in der 6000-Legierung werden von unseren Kunden zu verschiedensten Aluminiumprofilen mit höchsten Qualitätsanforderungen weiterverarbeitet.

Die Erreichung höchster Sicherheits- und Qualitätsstandards, sowie größte Energieeffizienz, sind die Ergebnisse stetiger Verbesserungsprozesse.

Das wird uns durch international erreichte Zertifikate bestätigt.



Dank der ungebrochenen Nachfrage wird unsere Produktionskapazität in der Zukunft weiter ausgebaut.

Werden auch Sie Teil unseres erfolgreichen Teams!

Besuchen Sie uns auf der Homepage für weitere Informationen.

[www.speedline-alu.com](http://www.speedline-alu.com)

**Dr. Barbara Schöbi-Fink**

Landesstatthalterin

Geschätzte Absolventinnen und Absolventen,  
werte Festgäste,

die HTL Bregenz besitzt eine lange Tradition in der Ausbildung von Fachkräften, die dazu beitragen, die Wirtschaft in der Region und in ganz Österreich zu stärken und voranzutreiben. Bildung ist der Schlüssel zur nachhaltigen Entwicklung unseres Landes und unserer Gesellschaft. Sie ist aber auch eine Investition in einen selbst und in die eigene Zukunft.

Die Technologien und die Arbeitswelt entwickeln sich rasant weiter. Um als Einzelperson den Anforderungen des Arbeitsmarktes gerecht zu werden, ist es notwendig, die erlernten Fähigkeiten und Kenntnisse kontinuierlich zu aktualisieren und zu erweitern. Durch eine solide Ausbildung und lebensbegleitendes Lernen sind wir in der Lage, uns schnell an neue Herausforderungen und Gelegenheiten anzupassen. Die HTL Bregenz ist Garant für eine erstklassige technische Ausbildung. Sie bietet eine breite Palette an praxisorientierten Fächern und Projekten, die den Schülerinnen und Schülern das nötige Wissen vermittelt, um in der heutigen Wirtschaft erfolgreich und wettbewerbsfähig zu sein.

Ein Absolvententreffen bietet eine hervorragende Gelegenheit, alte Freunde wiederzutreffen und neue Kontakte zu knüpfen. Es ermöglicht auch, Karrierewege- und erfolge miteinander zu teilen und wertvolle Tipps auszutauschen. Dabei kommt dem Absolventenverein der HTL Bregenz eine wichtige Rolle zu. Durch ihre Zusammenarbeit mit Schule und Wirtschaft fördern sie die Absolventinnen und Absolventen bei ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung und tragen insgesamt zur Weiterentwicklung der Ausbildung bei. Für das jahrzehntelange Engagement darf ich mich recht herzlich bedanken.

Ich wünsche weiterhin alles Gute.

Dr. Barbara Schöbi-Fink

Landesstatthalterin



**VERBAND ÖSTERREICHISCHER INGENIEURE**  
Eschenbachgasse 9 · 1010 Wien · Telefon: 01 / 587 41 98

[www.voi.at](http://www.voi.at) · [office@voi.at](mailto:office@voi.at)

DER VÖI UNTERSTÜTZT SEINE MITGLIEDER IN VIELFÄLTIGER WEISE



Werden Sie **Mitglied** und sichern Sie mit  
uns die **Zukunft der IngenieurInnen!**

- Beratung beim Antrag für die
- Qualifikationsbezeichnung
- „Ing.“ und „EUR ING“
- Informationen zur Weiterbildung zum
- Bachelor, Master, Dipl.-Ing. (FH), etc.
- Aktuelles in der Verbandszeitschrift
- „der ingenieur“ und auf [www.voi.at](http://www.voi.at)
- Weitere Vorteile im Rahmen des VÖI-Clubs

LANDESGRUPPE VORARLBERG  
Obmann: DI (FH) Andreas Lunardon EUR ING  
Tel. 0664/ 734 88 787  
[andreas.lunardon@htlb-av.at](mailto:andreas.lunardon@htlb-av.at)  
6900 Bregenz, Reichsstraße 4  
ZVR 815 641 024



Wir wünschen alles Gute  
zur Pensionierung

## **HR Mag. Dr. Evelyn Marte-Stefani**

Bildungsdirektion für Vorarlberg

Anlässlich des fünften Absolvententreffens des Absolventenvereins der HTL Bregenz darf ich die besten Glückwünsche der Bildungsdirektion für Vorarlberg übermitteln!

Die HTL Bregenz spielt in Vorarlberg eine zentrale Rolle bei der Ausbildung von technischen Fachkräften. In all den Jahren ihres Bestehens hat sich die Schule immer wieder den laufenden Änderungen in Gesellschaft, Wirtschaft und Technik gestellt und das schulische Angebot in enger Zusammenarbeit mit den Vorarlberger Betrieben an die Anforderungen von Gegenwart und Zukunft angepasst. Dadurch ist es gelungen, den hohen Standard der praxisnahen Ausbildung, die große Akzeptanz der Absolventinnen und Absolventen und die Zahl an Anmeldungen zu halten und auszubauen.

Ich danke dem Absolventenverein der HTL Bregenz – allen voran Obmann DI (FH) Andreas Lunardon – für die wichtige Vernetzungsarbeit und die Unterstützung der Interessen der Schule in Wirtschaft und Öffentlichkeit. Die Aufrechterhaltung des Kontakts der Absolventinnen und Absolventen untereinander, aber auch mit der Schule ist ein wesentliches Merkmal einer guten Schulgemeinschaft. Dieser Austausch ist gerade für die Schulleitung ein wichtiges Instrument der Rückmeldung, um weitere Entwicklungsschritte zu setzen.

Für die künftigen Aktivitäten wünsche ich allen Verantwortlichen weiterhin alles Gute und viel Erfolg!

HR Mag. Dr. Evelyn Marte-Stefani  
Bildungsdirektorin



# EMPOWERED BY OMICRON

## Du experimentierst gerne? Richtungsweisende Innovationen begeistern dich?

Zukunftsweisende Lösungen entstehen aus Neugier und unkonventionellem Denken. Wir experimentieren, haben Spaß an der Herausforderung und lassen nicht locker. Mit den Ergebnissen dieser Arbeitsweise setzen wir immer wieder neue Maßstäbe in unserer Branche.

Seit 1984 entwickeln wir innovative Ideen und Lösungen für sichere und zuverlässige Energiesysteme. Heute sind wir mit 24 Niederlassungen und über 1.100 engagierten Mitarbeiter:innen international vertreten.

Unsere Unternehmenskultur ist geprägt von Eigenverantwortung, Freiräumen, einem vertrauensvollen Umgang auf Augenhöhe und Innovation. Wir setzen auf Nachhaltigkeit, Diversität und flexible Zeiteinteilung. Zudem bieten wir zahlreiche Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung und viele weitere Angebote.

Werde Teil unseres Teams. Wir freuen uns auf dich!  
[www.omicron.jobs](http://www.omicron.jobs)





## **Andreas Lunardon EUR ING**

Obmann

Werte Festgäste, liebe Freundinnen und Freunde der HTL, Sponsoren, Absolventinnen und Absolventen, Jubilare.

Dieses Jahr steht die Absolventenfeier unter dem Motto "Bildung". Gemäß der Enzyklopädie aus den Wissenschaften "Psychologie und Pädagogik" bezeichnet Bildung in der Pädagogik die Auseinandersetzung eines Menschen mit sich und seiner Umwelt mit dem Ziel eines kompetenten und verantwortlichen Handelns. Bildung als Überprüfung und Erweiterung von Wirklichkeitskonstruktionen ist somit mehr als die bloße Vermittlung und Aneignung von Wissen und Qualifikationen, sondern Bildung ist im weitesten Sinne Selbstaufklärung und Emanzipation. (Stangl, 2023).

Der Psychologe und Schriftsteller Werner Stangl definiert den Begriff der Bildung in enger Beziehung mit gesellschaftlichen Wertvorstellungen und individuellen Überzeugungen. Dieser Begriff ist politisch und wird daher meist ohne explizite Begründung von unterschiedlichen Interessensgruppen genutzt. Die Bildung kann sowohl als Prozess aber auch als Produkt eines Prozesses verwendet werden. Ein umfassender Bildungsbegriff geht heute weit über Wissensvermittlung und den traditionellen schulischen Unterricht hinaus, denn Bildung bedeutet die Entwicklung der gesamten Persönlichkeit, die Vorbereitung auf künftige Lebensabschnitte durch die Nutzung von Wissen und die Möglichkeit zum Weiterlernen, sowie die aktive Teilhabe an der Gesellschaft. Bildung soll und muss auch dazu beitragen, soziale Unterschiede auszugleichen und die Zukunftschancen jener Menschen zu verbessern, deren Ausgangsbedingungen ungünstiger sind. (Stangl, 2023).

Oder wie es der griechische Komödiendichter Aristophanes (446 - 386 v. Chr) im antiken Athen zu sagen pflegte: „Menschen bilden bedeutet nicht, ein Gefäß zu füllen, sondern ein Feuer zu entfachen.“ Rückblickend auf meine Schulzeit habe ich beides erlebt. Uns wurde der Kopf gefüllt und von begeisterten Lehrer\*innen in uns ein Feuer entfacht, welches uns nicht nur die Ingenieurwissenschaften, sondern uns auch die Charakterstärken wie Menschlichkeit, Mut, Mäßigung, Transzendenz (Blick für das Schöne), Weisheit, Wissen und Gerechtigkeit näher brachte.

In diesem Sinne und im Namen des Vorstandes bedanke ich mich bei den Festgästen für die Grußworte und bei unserem Herrn Landeshauptmann Mag. Markus Wallner für die Übernahme des Ehrenschatzes.

Andreas Lunardon EUR ING  
Obmann Absolventenverein

**Werde Zukunftsgestalter:in!**  
Jetzt informieren und bewerben.



Für viele spannende Aufgaben suchen wir  
Verstärkung und neue Teammitglieder.

Jetzt informieren und bewerben unter [illwerkevkw.jobs](https://illwerkevkw.jobs)



## Baumgartl Nicolas

In einer Schule, in der sich wirklich etwas bewegt  
Schulsprecher 2022/23



SchülerInnen Vertretung

Wir leben in einer Schule, in der sich wirklich etwas bewegt. Auf eine zeitgemäße und umfassende Ausbildung in Verbindung mit großer Allgemeinbildung wird Wert gelegt. An der HTL Bregenz stehen Innovation und Fortschritt an oberster Stelle.

Unsere Schule wurde, wie jede andere Bildungseinrichtung, hart von Corona getroffen. Nach den gigantischen Einschränkungen, die wir bedingt durch die Corona Pandemie ertragen mussten, sind wir ausgesprochen froh und dankbar, in diesem Schuljahr größtenteils keine Einschränkungen zu haben.

Dies wäre ohne die Unterstützung der Wirtschaft und die Vernetzungen des Absolventenvereines, welche maßgeblich an der Entwicklung und am Fortbestand unserer Schule beteiligt sind, nicht möglich gewesen.

Wir als Schülerschaft sind ausgesprochen dankbar gegenüber dem AbsolventInnen-Verein.

Liebe Grüße



**WORK**

**ORANGE**

by Blum



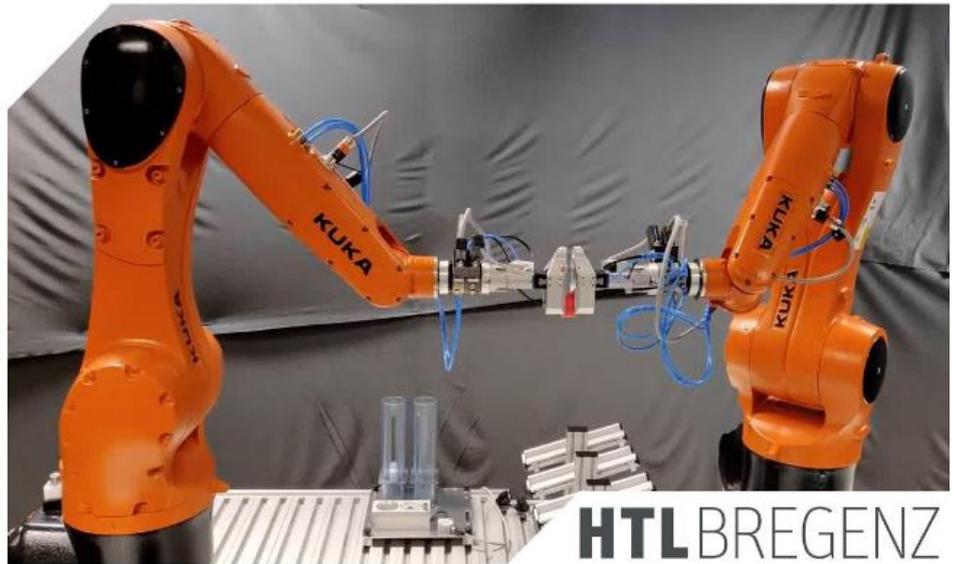
Viel Erfolg für deinen beruflichen Weg!  
[www.blum.com/karriere](http://www.blum.com/karriere)

[www.blum.com/htl](http://www.blum.com/htl)

## Veränderungen im Werkstätten-Unterricht an der HTL-Bregenz

In den letzten Jahren kam es, bedingt durch neue Lehrpläne, schnelle technische Entwicklungen, Einflüsse der Digitalisierung und gesellschaftlichen Änderungen zu doch einigen großen Veränderungen im Werkstättenunterricht an der HTL Bregenz.

In den neuen Lehrplänen geht der Trend eindeutig zu einem projekt- bzw. prozessorientierten fachpraktischen Unterricht. Um dies möglichst gut umsetzen zu können, wurden einige räumliche Veränderungen vorgenommen, da die in sich abgeschlossenen Werkstätten nicht unbedingt für diese Art von Unterricht geeignet sind. Es wurden im 1. OG mehrere Werkstätten zu einer großen Werkstätte zusammengefasst. Diese Werkstätte verfügt über Dreh- und Fräsmaschinen – so können verschiedenste Zerspanungsarbeiten in einer Werkstätte durchgeführt werden. Im Zuge dieser Umbaumaßnahmen wurden die Werkstätten Schleiferei und Härtereie aufgelassen bzw. in kleinerem Umfang in anderen Werkstätten integriert.



In den letzten Jahren hat sich im Bereich der Digitalisierung, in der Fertigungstechnik und bei neuen Fertigungsverfahren sehr viel getan. Als Beispiel sei hier der 3D Druck genannt – vor einigen Jahren noch sehr exotisch, heute ein anerkanntes Verfahren. Laufend kommen neue Materialien – sei es im Metall- oder im Kunststoffbereich dazu. Es können heute relativ einfach Teile gefertigt werden, die bis vor ein paar Jahren nicht oder nur mit größtem Aufwand hergestellt werden konnten. Hier ist die Entwicklung längst nicht abgeschlossen.

Die Digitalisierung schreitet gerade auch in der Fertigungstechnik weiter voran – gesteuerte, vernetzte Maschinen sind längst zum Standard geworden. Hier up to date zu bleiben wird eine der großen Herausforderungen der nächsten Jahre werden.

Auch im Lehrkörper hat sich einiges verändert – Teilzeitbeschäftigungen sind auch im fachpraktischen Bereich bei uns an der Schule mittlerweile gang und gäbe. Ohne diese Kolleginnen und Kollegen wäre der Werkstättenunterricht – wie auch der fachtheoretische Unterricht – nicht mehr durchführbar.

Im fachpraktischen Unterricht bekommen wir auch sehr stark einen gesellschaftlichen Wandel zu spüren – für viele Schülerinnen und Schüler findet der erste Kontakt mit Werkzeugen und Werkstätten bei uns an der Schule statt, was vor 20 Jahren noch eher die Ausnahme war, ist heute die Regel.

In wie weit sich der fachpraktische Unterricht in den nächsten Jahren ändern wird, ist momentan schwer vorherzusagen – sicher ist: die Werkstätten werden ein wichtiger Teil der HTL Ausbildung bleiben – in welcher Form auch immer.

AV Martin Hämmerle



ENGINEERS EUROPE

## **INGENIEURE EUROPA-RICHTLINIEN ZUR WEITERBILDUNG FÜR INGENIEURE IN EUROPA**

**Um ihre berufliche Kompetenz zu erhalten und weiterzuentwickeln,  
werden die einzelnen Ingenieure ermutigt:**

- die Bedeutung der beruflichen Weiterbildung (Continuing Professional Development CPD) für ihre Karriere, Beschäftigungsfähigkeit und Mobilität sowie für ihre berufliche Zufriedenheit und ihr Wohlbefinden in allen Altersgruppen und Phasen ihrer beruflichen Laufbahn anzuerkennen.
- Übernehmen Sie aktiv die Verantwortung für ihre berufliche und persönliche Entwicklung und investieren Sie in die berufliche Weiterbildung. Erstellen Sie auf persönlicher Ebene einen Kompetenzentwicklungsplan und eine allgemeine Vorstellung von einem Karriereziel.
- Verhandeln Sie mit dem Arbeitgeber einen Weiterbildungsplan, der realistisch ist und systematisch Kompetenzen aufbaut, um eine gute Ausführung der Aufgaben zu gewährleisten und die berufliche Entwicklung zu ermöglichen.
- Aktiv auf die Umsetzung des CPD-Plans hinarbeiten. ihre Weiterbildungsaktivitäten und -leistungen systematisch zu erfassen, damit der Erhalt und/oder die Entwicklung der beruflichen Kompetenz nachgewiesen werden kann und die erworbene Kompetenz gegebenenfalls bewertet und anerkannt werden kann.
- Streben Sie nach Qualität in ihrer persönlichen Weiterbildung sowie nach dem Einsatz einer Vielzahl von Methoden, z. B. formale Kurse/Programme, akademische Studien, berufliche Besuche, Lernen am Arbeitsplatz.
- Informieren Sie sich über den CPD-Auftrag, die Politik ihrer Berufsinstitution und/oder nationalen Mitgliedsorganisation und reagieren Sie darauf. Nutzen Sie die CPD-bezogenen Dienstleistungen, die von der nationalen Mitgliedsorganisation angeboten werden.

[Politische Leitlinien | INGENIEURE EUROPA \(engineerseurope.com\)](https://www.engineerseurope.com)



## ENGINEERS EUROPE

Fédération Européenne d'Associations Nationales d'Ingénieurs  
European Federation of National Engineering Associations  
Föderation Europäischer Nationaler Ingenieurverbände

### EUR ING – Werden Sie Europa-Ingenieur:in!

Sie arbeiten international und stehen vor der Herausforderung, eine entsprechende Berufsqualifikation nachzuweisen. In Europa und weltweit existiert eine Vielzahl von Ausbildungssystemen und Abschlüssen. Um die Freizügigkeit von praktizierenden Ingenieuren zu erleichtern und einen Rahmen für die gegenseitige Anerkennung von Qualifikationen zu schaffen, hat ENGINEERS EUROPE (ehemals FEANI) mit dem EUR ING-Zertifikat einen Befähigungsnachweis geschaffen.

Der Europäische Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen (EQR) (Englisch: European Qualifications Framework, EQF) ist eine Initiative der Europäischen Union. Ihr Ziel ist es, berufliche Qualifikationen und Kompetenzen in Europa vergleichbarer zu machen. Bildungsabschlüsse sollen für Arbeitgeber, Bürger und Einrichtungen vergleichbarer und verständlicher gemacht werden, gerade für den weiteren Werdegang im Ausland.

The table below shows the typical years of engineer experience required for EUR ING registration:

Education EQF	LevelTypical Relevant Experience (Pre if applicable and Post Education)
EQF 7	Experience (typically 2 to 5 years)
EQF 6	Experience (typically 5 to 7 years)
EQF 5	Experience (typically 7 to 10 years)

Info:

<https://voi.at/wege-zur-ingenieurin/weg-zum-eur-ing/>

<https://www.engineerseurope.com/>



## Catering & Mensa

Unser Team der Kantine der HTL Mensa bietet täglich wechselnde frisch gekochte Mittagsmenüs, Salate, Brötchen, einer heißen Theke, Kaffee und vieles mehr.

Gerne können Sie auch von extern als Gast unsere Kantine in der HTL Bregenz besuchen.

Öffnungszeiten: 7:15 – 14:30 Mittagsmenüs ab 11:00

Menüplan wöchentlich neu: <https://www.htl-bregenz.ac.at/service/>

Gerne bieten wir unser Catering von belegten Brötchen über unseren Partyservice bis zum Barbecue an.

Wir liefern zu Ihnen nach Hause, ins Geschäft, Grillen oder Kochen direkt vor Ort.

Oder sie planen ihre Veranstaltung direkt in der HTL

AULA Mensa – Raum für 130 Personen

Wir beraten sie gerne persönlich



**C & M Catering Mensa**

**Michael Pfanner-Plangger**

[info@cm-pastro.at](mailto:info@cm-pastro.at)

0664/ 43 097 30

**FRIES**



**GEH DEN MEHRWEG**  
**JOB MIT MEHRWERT**

MEHRWEGLÖSUNGEN  
AUS KUNSTSTOFF  
[www.fries-kt.com](http://www.fries-kt.com)

**Verpackung** **Gastro** **Industriekörbe** **Formteile**

# JOBS MIT ZUKUNFT



im zeichen der qualität

**Werden Sie Teil unseres erfolgreichen Teams!**



Bei Rondo ist ein optimaler Einstieg in die Berufswelt gesichert. Als Spezialist für Papier, Wellpappe, Verpackungen und Recycling bieten wir nicht nur vielfältige Ausbildungsschwerpunkte sondern auch exzellente Karrieremöglichkeiten innerhalb unserer Unternehmensgruppe.

Bewerben Sie sich jetzt und werden Sie Teil eines engagierten Teams, in dem kollegial und offen zusammen gearbeitet wird!

Rondo Ganahl Aktiengesellschaft | Papiere - Wellpappe - Verpackungen | [www.rondo-ganahl.com](http://www.rondo-ganahl.com)

# 75 starke Schmieden der Technik „Österreichs beeindruckendes Netzwerk an HTLs fördert zukünftige Innovatoren“

In Österreich gibt es eine Vielzahl von "Höheren Technischen Lehranstalten" (HTLs), die eine praxisorientierte technische und naturwissenschaftliche Ausbildung bieten. Die Anzahl der HTLs in Österreich beläuft sich auf 75, verteilt in verschiedenen Bundesländern und ziehen eine beträchtliche Anzahl von Schülern an, insgesamt über 40.000 Schülerinnen und Schüler. Diese Schulen bieten eine breite Palette von Fachrichtungen wie Elektrotechnik, Maschinenbau, Informatik, Bauwesen und mehr. Die HTLs sind für ihre anspruchsvolle Ausbildung bekannt, die Schüler auf technische Berufe oder weiterführende Studiengänge vorbereitet. Die Absolventen erlangen nach fünf Jahren eine "Reife- und Diplomprüfung", die ihnen sowohl den Weg in den Arbeitsmarkt als auch den Zugang zu Universitäten und Fachhochschulen ermöglicht. Die HTLs spielen eine wesentliche Rolle bei der Entwicklung qualifizierter Fachkräfte für den technologischen und ingenieur-wissenschaftlichen Sektor in Österreich.

[HTL Education in Austria \(openai.com\)](https://openai.com)



©Absolventenverein

— HILF UNS MIT DEINEN STÄRKEN —

Du und HENN, eine Verbindung, die hält!



Du hast Lust in einem top modernen Unternehmen, mit einer ausgezeichneten HENN's Kitchen und einem großartigen Team zu arbeiten?

Ja?

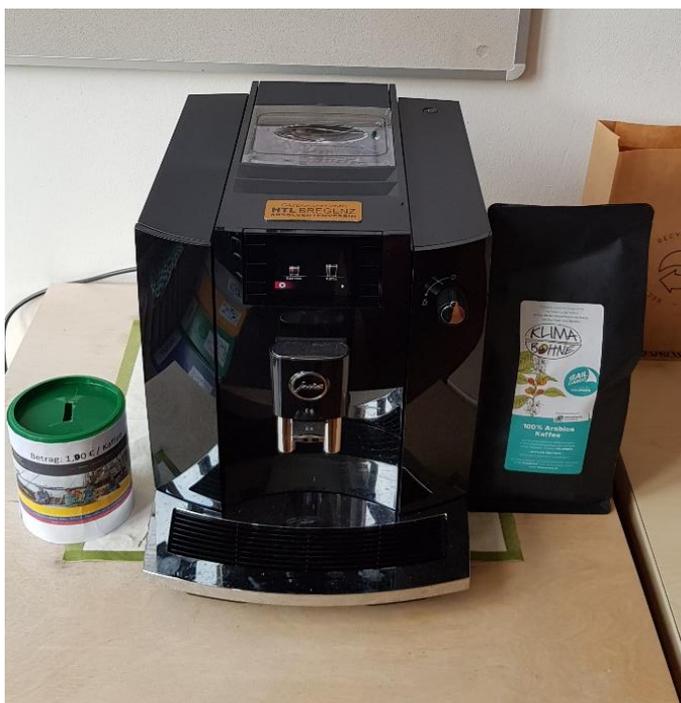
Connect with us!  
[www.HENN.at](http://www.HENN.at)

**HENN**  
member of **HENN connector group**

## Der Absolventenverein der HTL Bregenz sponsert einen Kaffeeautomaten für das Lehrerzimmer



Bild: Übergabe des Jura E6 Kaffeeautomaten inkl. einer Kaffeepackung mit "CO2-neutralen Klima-Bohnenkaffee" aus Kolumbien.

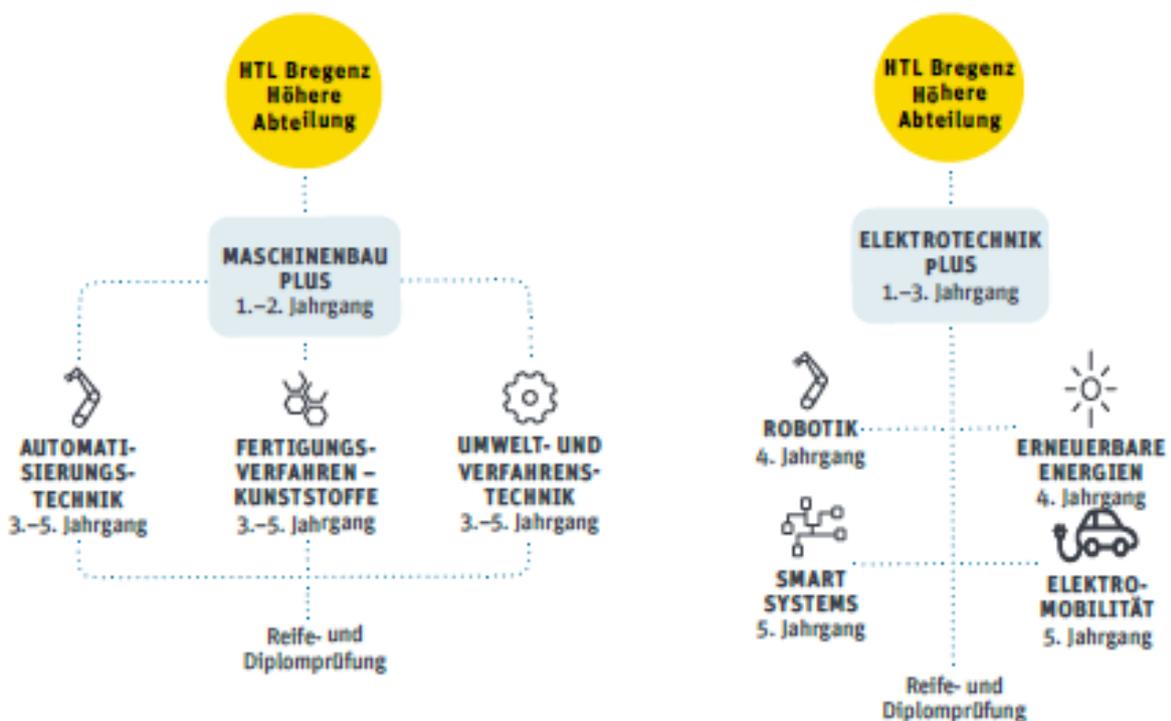
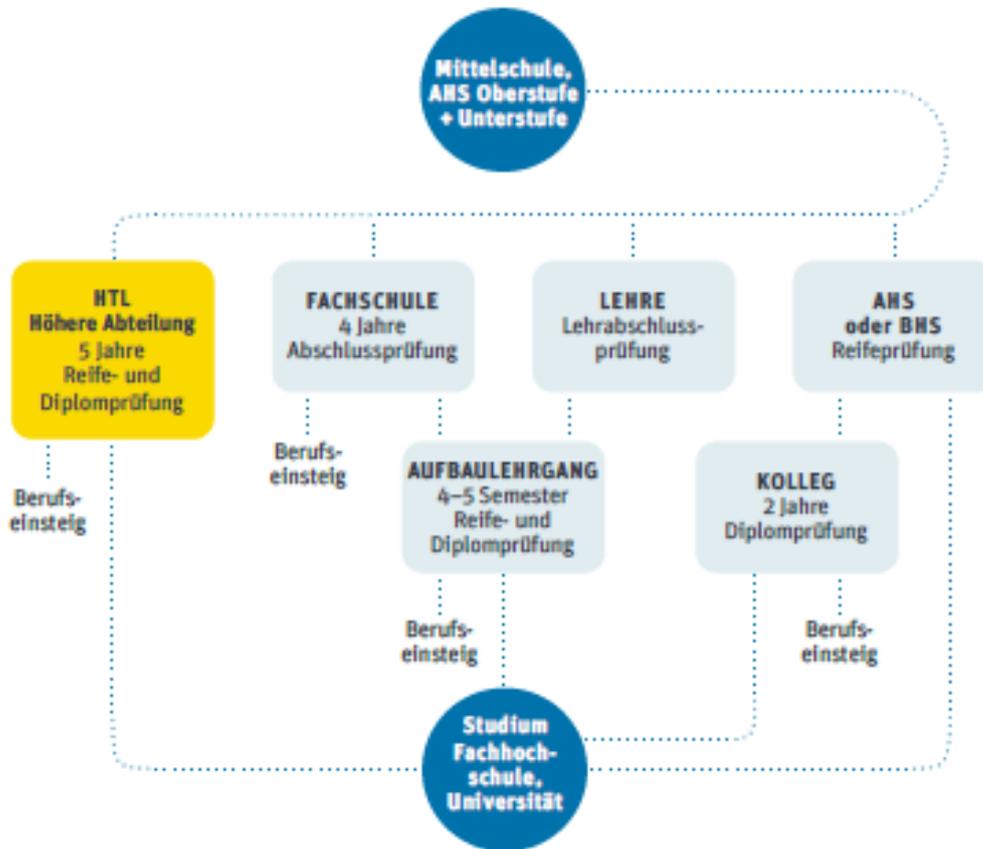


Der Absolventenverein wünscht den Lehrerinnen und Lehrern mit dem Geschmack der Berge und mit der Kraft des Windes die nötige Erholung und Freude in ihrem Beruf und dankt für den täglichen Einsatz, welcher unseren Schülern und zukünftigen Absolventinnen und Absolventen eine umfassende Bildung ermöglicht.

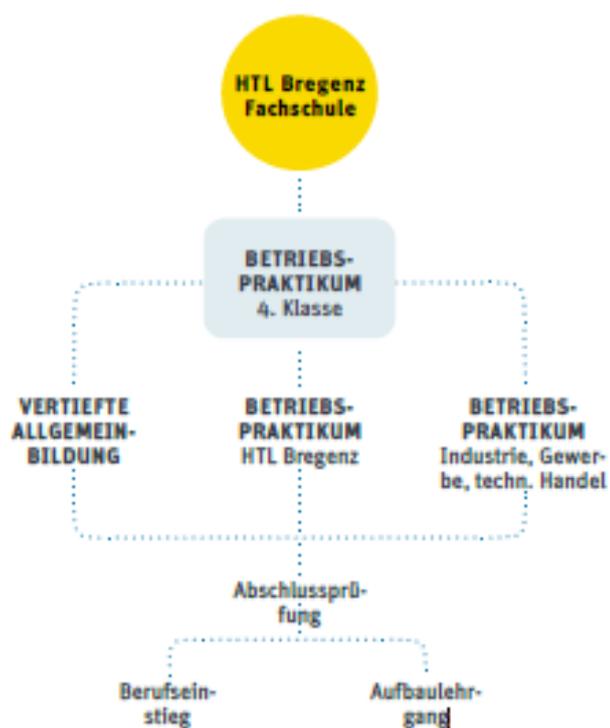
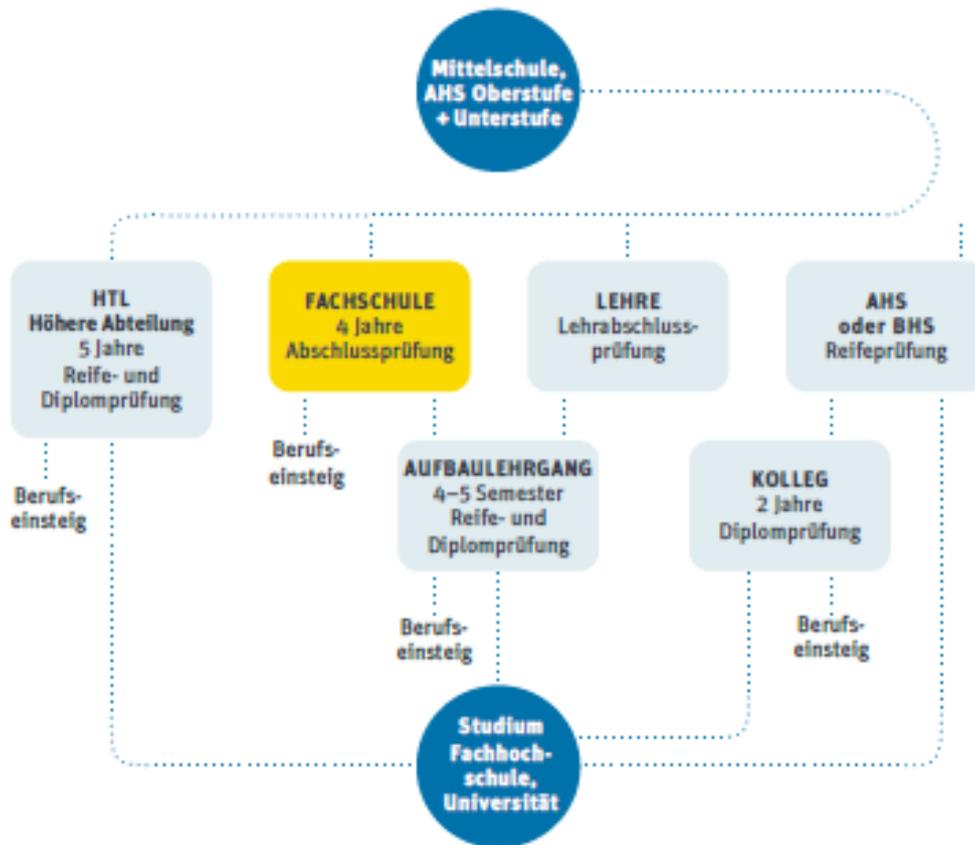
Gesponsert vom  
**HTL BREGENZ**  
**ABSOLVENTENVEREIN**

Nähere Infos zum klimafreundlichsten Kaffee in Vorarlberg siehe: <https://klimabohne.at/>

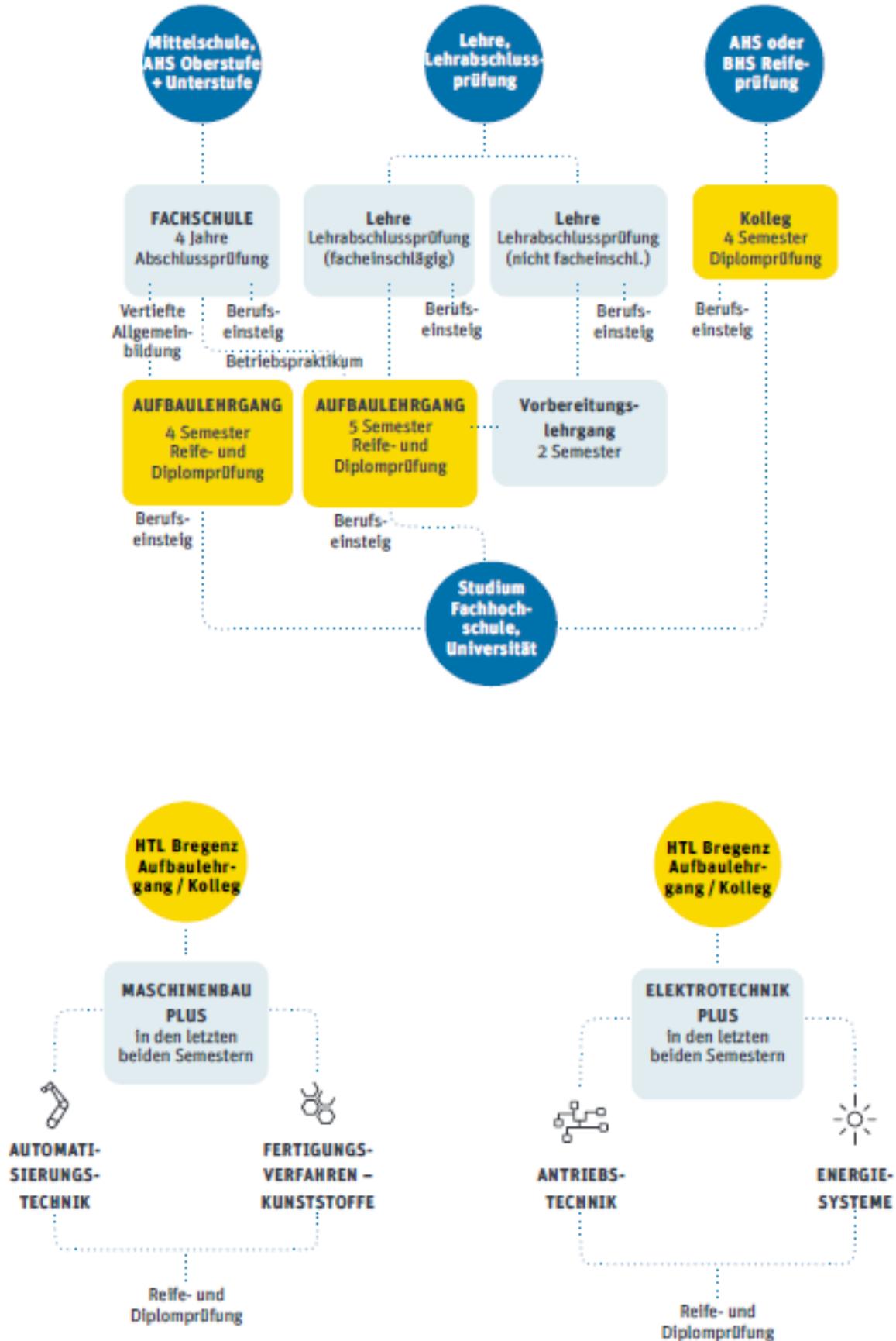
## Höhere Abteilung



## Fachschule



## Aufbaulehrgang - Kolleg

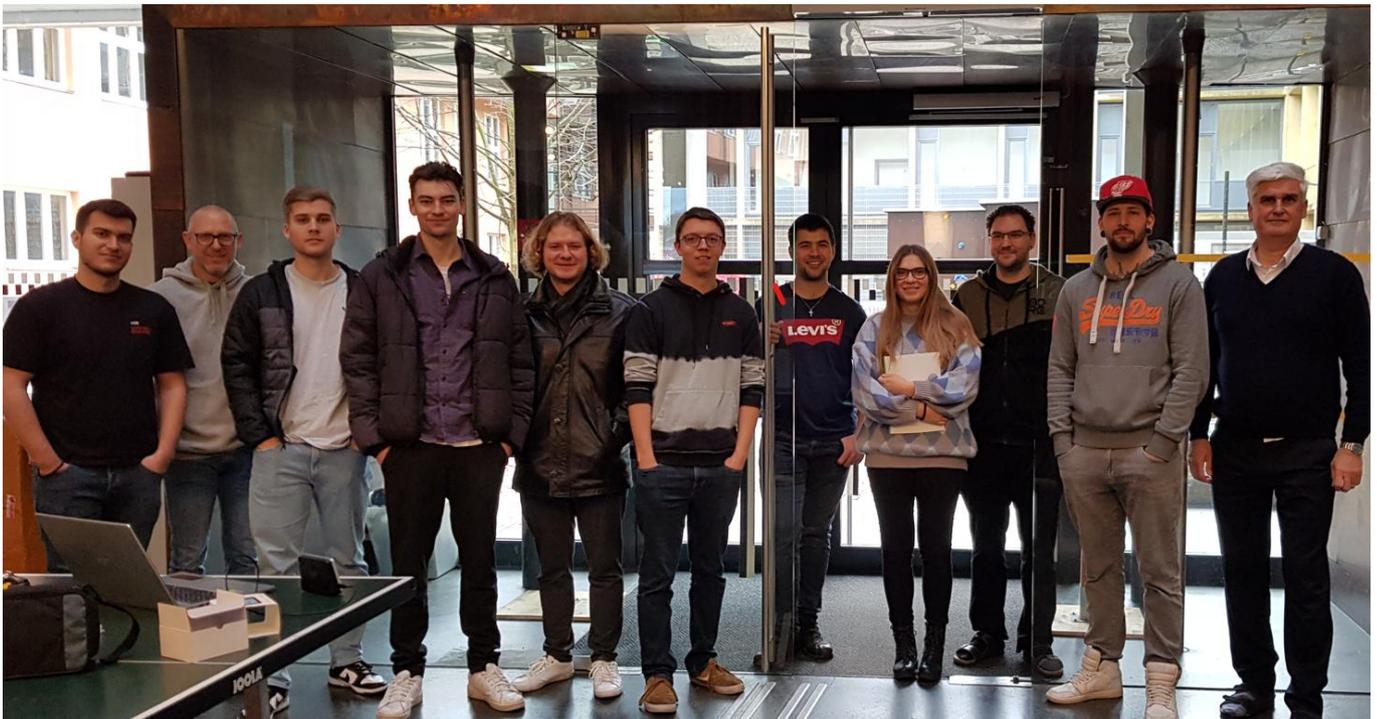


## Türluftschleier zur Energiereduktion und Komfortsteigerung

Der Absolventenverein der HTL Bregenz fördert Weiterbildung und nachhaltige, energieeffiziente Lösungen. Mit der ingenieurwissenschaftlichen Methode wurde die Anforderung für die Aufgabe

**«Zugluft und hohen Energieverbrauch im Eingangsbereich der HTL vermeiden»**

und Vorgehensweise gemeinsam mit den Schüler\*innen der **Klasse 4AAL/BAL** besprochen, und die Lösung, welche aus der Nutzwertanalyse hervorging, umgesetzt.



Mit dem Türluftschleier werden folgende Ziele erreicht:

1. Reduzierung des Energieverbrauches.
2. Erhöhung der Behaglichkeit (kein unangenehmer Luftzug) in der Mensa.
3. Bewusstseinsbildung bei den Schüler\*innen und Lehrer\*innen zum Thema Energiesparen/Behaglichkeit/ Komfort /Ökoprofit (Win – Win-Situation)

Wie schon Konfuzius sagte:

«Gib einem Menschen einen Fisch und du ernährst ihn für einen Tag.

Lehre Ihn fischen und du ernährst ihn für sein Leben.»

Dies mit der Einschränkung in heutiger Zeit, dass das Prinzip der Nachhaltigkeit, d.h. keine Überfischung, gewahrt bleibt.

Absolventenverein  
Obmann Andreas Lunardon



## **Persönlichkeitsgestalter:in**

**Darauf bauen wir.**

### **Der Mensch ist unser stärkstes Fundament.**

Dafür liefern unsere Mitarbeiter:innen den besten Beweis. Ihre Visionen bilden den Grundstein für einzigartige Projekte, die mit Weitblick geplant und mit Leidenschaft realisiert werden.

Ihre individuelle Erfahrung, ihr fachliches Wissen und ihr Engagement machen uns zu dem, was wir sind. Als Unternehmen ist es unsere Aufgabe, ihnen die besten Rahmenbedingungen für ihr Schaffen zu bieten. Denn nur, wer sich wohl fühlt, kann sich frei entfalten - für großartige Ideen, die bestehen.

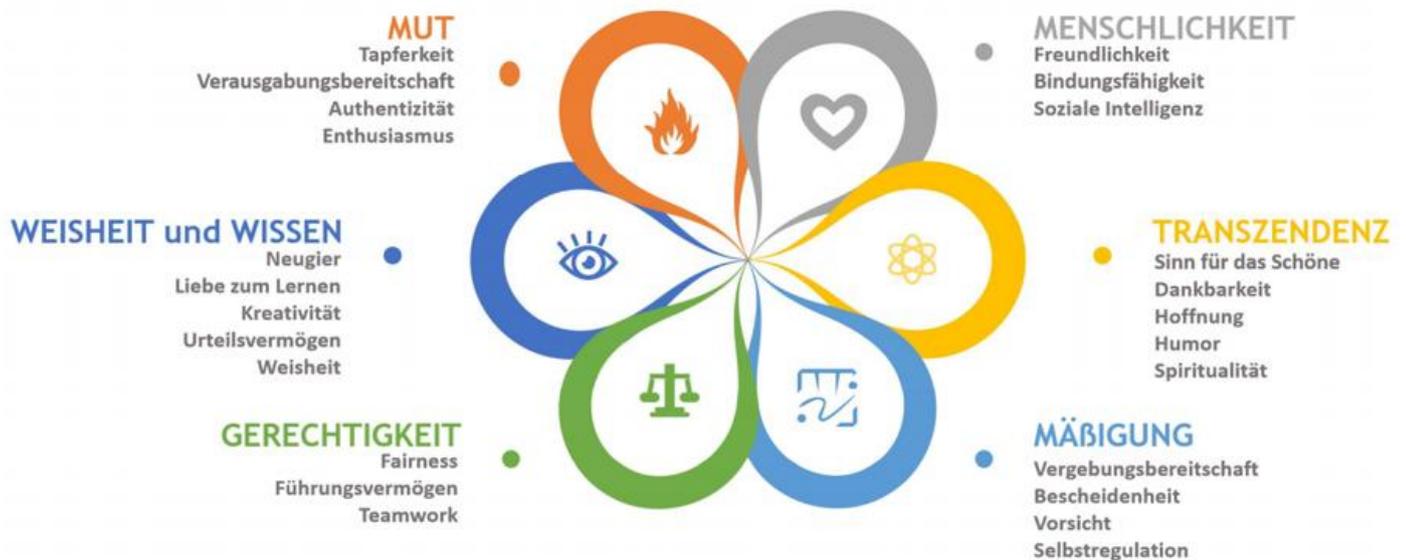
[www.rhomberg.com](http://www.rhomberg.com)

Ideen, die bestehen.



"Flourishing Fusion: Die Synergie von Seligman und Peterson für dein erfülltes Leben"

# Charakterstärken - Values in Action



(Peterson/Seligman 2004 – Übersetzung nach Ruch 2015)

Tauche ein in die faszinierende Welt des persönlichen Wachstums und der Positiven Psychologie mit der bahnbrechenden Fusion der Werke von Martin Seligman und Jordan Peterson. In dieser inspirierenden Reise verschmelzen die sechs Tugenden der Positiven Psychologie von Seligman mit den zwölf Regeln für ein sinnvolles Leben von Peterson zu einem kraftvollen Ansatz für persönliche Entwicklung.

Die 24 Charakterstärken aus Seligmans Ansatz, von Kreativität bis Vergebung, vereinen sich nahtlos mit Petersons Prinzipien wie Standhaftigkeit und Verantwortung, um eine ganzheitliche Strategie für ein erfülltes Leben zu schaffen. Entdecke die transformative Kraft der Weisheit, den Mut, authentisch zu sein, und die Fähigkeit, in Teamwork und Gerechtigkeit zu florieren.

Dieses einzigartige Zusammenwirken von Seligmans und Petersons Ideen eröffnet Bildungschancen und persönliche Entfaltung auf einer neuen Ebene. Nutze die Erkenntnisse aus beiden Ansätzen, um nicht nur deine akademische Reise zu bereichern, sondern auch um deine Charakterstärken zu entfachen und eine tiefe Resonanz in dir selbst und deiner Bildungserfahrung zu finden.

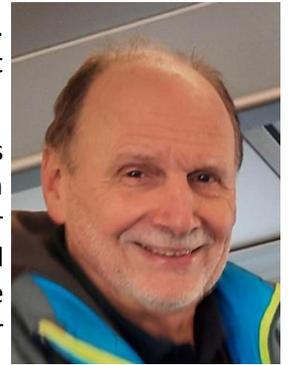
## Absolventen der HTL Bregenz berichten beruflicher Werdegang von Stefan Geiger

Geboren 1954 besuchte ich von 1968-1973 die HTL Bregenz, Fachrichtung Maschinenbau. Mein Entschluss, gleich nach der Matura den Militärdienst zu absolvieren, stand schon seit längerem fest und ich habe im Mai 1974 abgerüstet.

Die ersten beiden Berufsjahre begann ich bei der damaligen BBC Brown Boveri als Konstrukteur in der Abteilung «Kleine und mittlere Dampfturbinen bis 100 MW» in einem imposanten Backsteinbau in Zürich-Oerlikon. Dieser Backsteinbau ist seit 40 Jahren unter



Denkmalschutz, 80x12 m groß, 6200 t schwer, und wurde 2012 unter grossem öffentlichem Interesse um 60 m verschoben, da er den Plänen der Stadtentwicklung und der SBB im Weg stand.



Mein Aufgabengebiet umfasste Konstruktion und Berechnungen in einem interessanten Projekt, bei dem die erwähnte Leistungsgruppe von Dampfturbinen in Kondensationsmaschinen (Kraftwerke, Kehrlichtverbrennungen) und Gegendruckmaschinen, zum Teil mit Dampfenahmen, für Industrie mit Prozessdampfbedarf (Chemie, Papier, Fernwärme) gegliedert, und jeweils ein Baukastensortiment entwickelt

wurde, das rasche Anpassungen auf individuelle Kundenbedürfnisse ermöglicht.

Mein Drang in entfernteres Ausland hat mich nach 2 Jahren bewogen, an der Uni Innsbruck das Studium «Übersetzer und Dolmetscher für Englisch und Spanisch» zu beginnen. Knapp nach der ersten Studienhälfte erhielt ich ein Stipendium der Southern Illinois University SIU, die mich zum Undergraduate Studium «Environmental Engineering» aufgenommen hat. Neben dem Studium konnte ich etwas Geld verdienen, einerseits am Schalter der Werkzeug- und Instrumentenausgabe für Diplomanden und Doktoranden, sowie als Assistent eines indisch-stämmigen Doktoranden, dessen Dissertationsthema die «Verbrennung von Grain Alcohol» in einem Ford Pinto Motor war.



Nach der Diplomierung zum BSc. an der SIU habe ich 1982 in Innsbruck das Sprachstudium mit dem Mag. phil. abgeschlossen. Zu dem Zeitpunkt hatte ich bereits ein Jobangebot des früheren Arbeitgebers BBC in der Tasche, nämlich bei einem neu gegründeten Joint-Venture «Turalmex» in Mexico als Konstruktionschef mitzumachen. Ausserdem habe ich im gleichen Jahr meine langjährige Freundin und

Partnerin Silvia geheiratet. Es ging dann sofort los mit den Vorbereitungen für Mexico, Einarbeitung und Vorbereitung in Zürich, Ausbildung von späteren Kollegen aus Mexico, Unterzeichnung eines 3-Jahresvertrags, vorerst in ein Büro in Mexico City, die Fabrikhalle war im Bau in Morelia, Michoacan.

Bevor an diesem Standort Turbinen und Generatoren gebaut werden sollten, war der Markteinstieg über das Ersatzteilgeschäft geplant, das auch Maschinen der marktdominierenden US-Mitbewerber, und nicht nur in Kraftwerken, sondern auch in der Ölindustrie (Pemex) umfasste. Wir hatten bereits Angebote erstellt und Aufträge in Bearbeitung. Genau zu dieser Zeit hat Mexico aber die langjährige fixe Währungsparität zum USD mit 22 Pesos aufgehoben und der Kurs ist praktisch über Nacht auf 1:80 gefallen. Wahrscheinlich war das der Grund, warum BBC vorzeitig aus dem Projekt ausgestiegen ist und alle Mitarbeiter in die Schweiz zurückgeholt hat. Im Werk Baden habe ich danach zuerst die Gruppenleitung für hydraulische Regulierung, später diejenige für Angebotserstellung und Berechnungen übernommen, wie Wärmedehnungen, Rohrkräfte, kritische Drehzahlen, Schaufelschwingungen, etc.

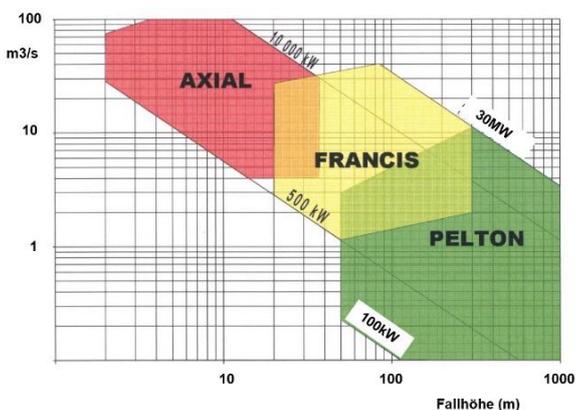
1987 ist die Fusion von BBC mit der schwedischen Asea erfolgt und die ABB entstanden. Da das Kleinmaschinenprogramm von der Asea und nicht das von BBC übernommen werden sollte, und ich aus familiären Gründen wieder näher an meine Heimat Vorarlberg rücken wollte, sind wir – inzwischen mit unseren Töchtern 4 und 2 Jahre – nach Uzwil umgezogen, wo ich bei Bühler im Geschäftsbereich «Schokolade und Farben» als Projektleiter Auftragsabwicklung im Anlagenbau begann. Die Herzstücke der Produktionslinien für Zeitungsschwarz- und Farb-Offset waren die Bühler Kugelmühlen und Walzwerke für das Umhüllen der Farbpigmente mit Firnis. Die grosse technische Schwierigkeit bei der automatischen Zufuhr von Rohstoffen und Halbfabrikaten zu diesen Maschinen war das herausfordernde Handling der Farbpigmente und der hochpastösen und zähen Firnisse und Bindemittel.

1994 entschloss ich mich, gemeinsam mit meiner Frau Silvia, die Geplan GmbH zu gründen. Zweck war die Erbringung von Engineeringleistungen für die Analyse von industriellen Verfahren und Herstellprozessen und die anschliessende Aufzeichnung von Möglichkeiten der Automatisierung.

Kaum war die Firmengründung erfolgt, habe ich mein Engagement aber in die Firma Tecos AG eingebracht, ebenfalls eine Neugründung eines Kollegen. Diese befasste sich mit der Herstellung von Maschinen und Anlagen für die Farbenproduktion, war also gewissermassen ein Mitbewerber für Bühler-Produkte, basierend auf einem eigenen Patent für Lagerung und Austragung von Farbpigmenten, und ohne Dispergiermaschinen. Im ersten Jahr habe ich teilweise anstatt einem Lohn Aktienanteile an der Firma erworben, die Firma bestand aus zwei Geschäftsleitern ohne weitere Mitarbeiter. Wir haben uns danach schnell etabliert und 1995 eine Zeichner- und eine Teilzeit-Bürostelle geschaffen. Bis zu meinem Austritt 2007 hatte ich in der Geschäftsleitung die Verantwortung für den Anlagenbau, und die Firma war auf ca. 15 Mitarbeiter angewachsen. Der Erfolg hat viel Freude bereitet und internationale Kontakte ermöglicht, allerdings auch auf Kosten von gesundheitlich zehrendem körperlichem Einsatz und langen Arbeitstagen.



Die Firma Geplan hat das Tätigkeitsfeld inzwischen auf erneuerbare Energien ausgerichtet. Konkret haben wir eine Versuchslinie aufgebaut für die Umesterung von Altfett aus Bäckereien zu Biodiesel.

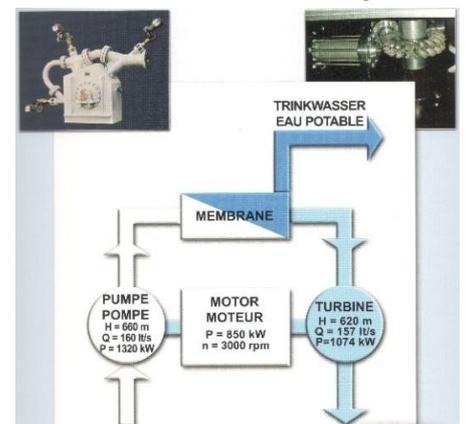


Mittlerweile war ich 53 Jahre und habe mich entschieden, für die letzten 10-12 Jahre meines Berufslebens noch etwas Neues anzugehen. VA-Tech hat einen Projektabwickler für Kleinwasserkraftwerke bis 30 MW gesucht und wir haben uns schnell geeinigt. Meine Arbeitsstelle war in Jonschwil, die verantwortlichen Abteilungen im Konzern waren in Ravensburg (die frühere Escher-Wyss) und Kriens (die frühere Bell). So habe ich rund 30 Pelton-Anlagen vom Bestelleingang bis zur Inbetriebnahme abgewickelt, hauptsächlich in der Schweiz, mehrere aber auch in der Steiermark, in Kärnten, Salzburg, sowie in Norwegen und Canada. Alles Länder mit Bergen,

die für die Pelton-Bauart Fallhöhe bereithalten.

Bearbeitet haben wir auch eine Nischenanwendung der Peltonräder, nämlich die Energierückgewinnung in Umkehr-Osmoseanlagen für die Trinkwassergewinnung aus Salzwasser. Diese Anlagen wurden realisiert in Zusammenarbeit mit der Firma Sulzer England, deren Pumpen für diese Anlagen weltweit führend sind.

Am 10. September 2020 hatte ich meinen letzten Arbeitstag und habe mich von den Kollegen in die Pension verabschiedet. Leider hat die Corona-Zeit keine Feierlichkeiten zugelassen und keine gebührende Festlaune aufkommen lassen.



Stefan Geiger

## SUPERPOWERED: NachwuchswissenschaftlerInnen erforschen die Energie der Zukunft

Am Samstag, dem 04.02.2023, kämpften rund 130 junge ForscherInnen im Alter von neun bis sechzehn Jahren in 12 Teams um den Aufstieg in das FIRST LEGO League Challenge Österreich-Semifinale in Graz. Bereits zum neunten Mal richtete die HTL Bregenz den Vorarlberg-Regionalwettbewerb aus. Dabei handelt es sich um einen Forschungs- und Roboterwettbewerb mit Spaß-Charakter, der SchülerInnen in einer sportlichen Atmosphäre an Wissenschaft und Technologie heranführt.

Wie wird unsere Energie erzeugt, gespeichert, verteilt und verbraucht? Wird immer genug Energie zur Verfügung stehen? Und wie kann die Zukunft der Energiegewinnung und des Energieverbrauchs aussehen? Darüber haben sich in den vergangenen Monaten die teilnehmenden Teams Gedanken gemacht. Unter der Leitung erwachsener Coaches haben die Neun- bis Sechzehnjährigen auf der Basis von LEGO Mindstorms einen autonom agierenden Roboter konstruiert und programmiert, der auf einem speziellen Spielfeld bestimmte Aufgaben möglichst schnell und fehlerfrei lösen soll. Außerdem präsentierten die Kinder und Jugendlichen eine innovative Lösung für ein Problem, das sie sich selbst zum Thema SUPERPOWERED gesucht und worüber sie ausführlich und mit Hilfe von ExpertInnen geforscht haben. Es wurden dabei also nicht nur Hard Skills wie Programmieren gelernt, sondern darüber hinaus auch Soft Skills wie Zusammenarbeit im Team und Zeitplanung.



### Hochspannung bis zum Finale

Alle zwölf Teams haben ihr Bestes gegeben und gezeigt, dass sie technisch richtig gut drauf sind. Folgende Teams waren besonders erfolgreich: Die Sieger der einzelnen Wettbewerbskategorien lauten:

- Team „ekmTecRobots“ der HTL Bregenz in der Kategorie Grundwerte
- Team „Voradlbär“ des BG Dornbirn in der Kategorie Roboterdesign
- Team „BrickTec Hasenfeld“ von der Mittelschule Hasenfeld in der Kategorie Forschung
- Team „BWS“ der Bezauer Wirtschaftsschulen in der Kategorie Robot-Game

Als bester Coach des Jahres wurde Frau Evelyn Mitterbacher vom BG Dornbirn gekürt. Den Gesamtsieg konnte sich das Team „BWS“ sichern. Wir gratulieren allen Teams zu den gezeigten Leistungen und wünschen den zwei Teams „BWS“ und „ekmTecRobots“ viel Erfolg beim österreichischen FIRST LEGO League Semifinale am 04.03.2023 in Graz.

Bedanken möchten wir uns bei allen JurorInnen (aus Industrie, Bildungsdirektion, Amt der Stadt Bregenz, BIFO, Schulen und der FH Vorarlberg), SchiedsrichterInnen, HelferInnen vor und hinter den Kulissen, bei den Coaches und Teams sowie den Sponsoren (ALPLA Werke - Alwin Lehner GmbH & CoKG, Julius Blum GmbH, Doppelmayr Seilbahnen GmbH, Heron Innovations Factory GmbH, illwerke vkw AG, Omicron electronics GmbH) für ihre Unterstützung.



Am Donnerstag, dem 06. Juli 2023 fand das klassenübergreifende und hochdotierte Volleyballturnier an der HTL und ab den Zwischenrunden am Beachplatz in Bregenz statt. Die Preisgelder sponserte der Absolventenverein der HTL Bregenz.



Bild: Lehrer\*in und Siegermannschaften: 1. Platz 3he/ha , 2. Platz 4hmb, 3. Platz 2bal, 4. Platz 1amb



Andreas Lunardon EUR ING

# Ehrungen 2023

## Schul-Kolleginnen und -Kollegen

mit 10-/25-/40-/50- oder 60-jährigem  
Schulabschluss- oder Maturajubiläum

## Mitglieder des Absolventenvereins

### 60 Jahre Vereinszugehörigkeit

Dipl.-Ing. Norbert Führich  
Ing. Albert Baumberger  
Robert Bader

Rankweil  
Rankweil  
Hohenweiler

### 50 Jahre Vereinszugehörigkeit

Ing. Herbert Welte  
Ing. Gerhard Jutz  
Ing. Mag. Stefan Geiger

Koblach  
Feldkirch  
Oberuzwil/CH

**WHAT KIND OF CAR WILL YOU BE DRIVING AFTER 2035?**

**OBRIST GROUP**

**CLIMATE POSITIVE DRIVING**

**aFuel®** -24g CO<sub>2</sub> / km Emissions

*revolutionizing energy of tomorrow*

**The Future is Already Here**

From 2035, all cars sold in the EU need to be CO<sub>2</sub>-neutral vehicles. aFuel® is the world's first CO<sub>2</sub>-negative energy carrier created from the cheapest energy source available - the sun. The Methanol fuel can be used universally for all kinds of transportation, power plants, heating, and even chemical feedstock. aFuel® goes beyond CO<sub>2</sub>-neutral, providing us a way to significantly reduce harmful emissions in the future.

[www.obrist.at](http://www.obrist.at)

## **Unsere Vision**

**Faszination für Technik, um die Welt  
positiv zu gestalten.**

## **Unsere Mission**

**Wir fördern technische Allgemeinbildung,  
Wissenschaft und Praxis.**

## **Unsere Unterstützung**

**Für Ihre Qualifikation und Zertifizierung  
Ing., EUR ING, Dipl.-Ing. (FH) u. a.**

## **Dein Nutzen**

**Unsere Mitglieder sind vielfach an wichtigen  
Positionen in Wirtschaft  
und Weiterbildung tätig.**

**Sei Teil dieses Netzwerkes, damit ein hohes und  
vielseitiges Know-how für regen  
Gedankenaustausch vorhanden ist.**

## Bildungsreise 2022

### Region Bodensee Untersee

Am 29. August 2022 begannen wir bei schönstem Reisewetter unsere diesjährige Bildungsreise in die Bodenseeregion Untersee. Mit dabei waren sowohl Mitglieder des Absolventenvereins und des VÖL Landesgruppe Vorarlberg, als auch Gäste der Vereine.



Zeppelin-Hangar

Nach einem Frühstück in der Cafè-Bar Zeppelin Hangar erzählte uns Herr **Rehm** viele Neuigkeiten über den modernen Zeppelin von heute. Staunend hörten wir zu, wie der Wechsel der Fluggäste erfolgen muss, ohne dass der Zeppelin ungewollt abhebt.



Strukturteil Zeppelin

Besonders technikinteressierte Besucher kamen auf ihre Kosten.



Auto- und Traktormuseum

Nach der Mittagspause besuchten wir das Auto- und Traktormuseum in Uhlidingen-Mühlhofen.

In dem riesigen Areal sind erstaunlich viele Exponate in ausgezeichnetem Zustand zu bewundern. Die Geschichte der Landwirtschaft wurde durch die Verbreitung der Maschinen massiv verändert.

Am Abend begrüßte uns die Chefin Frau **Renfert** im Hotel Kreuz, in dem wir drei Nächte verbrachten. Neben dem reichhaltigen Frühstück durften wir auch jeden Abend ein dreigängiges Menü mit mehreren Speisen zur Auswahl genießen.

Am nächsten Tag erzählte uns Frau **Dunja Harenberg** viel über die Geschichte der Stadt Engen mit ihrer großen Anzahl von Brunnen.



Engen Narrenbrunnen

Der Besuch der Aachquelle bei Eigeltingen war der Beginn einer lehrreichen Einführung in die Welt der Wasserversorgung. Im Wasserwerk Sipplinger Berg, in dem das Trinkwasser für 4 Millionen Menschen aufbereitet wird, erklärte uns Frau **Sabine Busjahn** die Schritte, die notwendig sind, um unser wichtigstes Lebensmittel Wasser so aufzubereiten, wie es die extrem strengen Vorgaben vorschreiben.





Campus Galli

Am dritten Tag der Reise erfuhren wir beim Campus Galli, wie die Handwerker im Mittelalter mit ihren damaligen Möglichkeiten und Techniken ihre Kleider und ihr Werkzeug selbst herstellten. Auf der Baustelle werden authentisch die Gebäude nach dem 1200 Jahre alten Klosterplan errichtet. Ausgerechnet an diesem Tag spielte das Wetter nicht mit, und die Besichtigung fiel ein wenig nass aus. Für eine Besucherin wurde ein Elektromobil bereitgestellt, da die Wege für einen Fußmarsch zu beschwerlich gewesen wären.



Schloss Salem

Im Schloss Salem wurde uns von Herr **Rudolf Koch** die Geschichte und die damalige Bedeutung des Schlosses erzählt.

Anschließend durften wir uns bei einer Weinverkostung im Markgräflisch Badischen Weinhaus von der Qualität der hier angebauten Weine überzeugen.



Weindegustation



Constellium

Der Besuch der Firma Constellium in Singen bot einen Einblick in die Bedeutung von Aluminium in der heutigen Zeit. Herr **Klaus Stegmaier** und Herr **Andreas Fellhauer** führten uns durch die Firma und erklärten uns die Vorgänge beim Strangpressen von Aluminiumprofilen. Anschließend genossen wir das Mittagessen in der werkseigenen Kantine.

In der Firma 3A-Composites in Altenrhein, die Verbundplatten für die Verkehrstechnik herstellt, führte uns Herr **Walter Uhlmann** durch die Produktion. Wir erfuhren von der Geschichte und der Entwicklung des Standortes aus den Anfängen der Luftfahrt bis in die heutige Zeit.

Die Rückfahrt nach Vorarlberg beendete die viertägige Bildungsfahrt, an dessen Erfolg das Reisebüro Hehle einen großen Anteil hatte.

Alle Fotos © Absolventenverein

Text Werner Bischof

**BERTSCH**

BERTSCHfoodtec

## » Maßgeschneiderte Anlagen für Molkerei und Käserei «



287

Käsereianlagen



415

Molkereianlagen



1.052

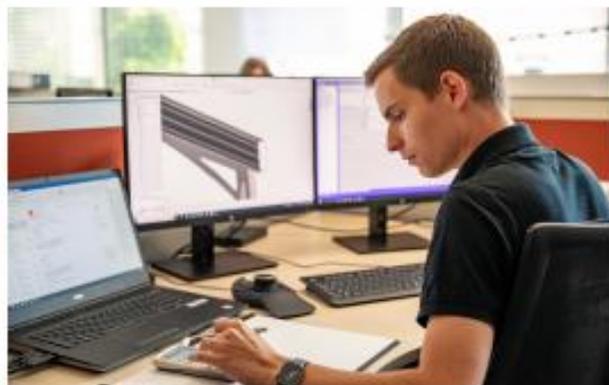
Käsefertiger



### TRADITION. QUALITÄT.

### KNOW-HOW. SEIT 1925.

Die » Kunst des KäSENS « beschäftigt BERTSCHfoodtec schon seit der Gründung im Jahr 1925. Als vorarlberger Familienunternehmen leben wir Innovationen für die Molkerei und Käserei in allen Facetten – stets mit Blick auf die schonende Verarbeitung der Rohstoffe und die individuelle Betreuung jedes Kunden.



Bertsch Foodtec GmbH  
bertschfoodtec@bertsch.at  
LinkedIn: BERTSCHfoodtec  
www.bertsch.at

## Exkursion zu illwerkeVKW AG in Bregenz am 14.7.2023



Am Freitag, dem 14. Juli 2023, fanden sich etliche Mitglieder des Absolventenvereins, des VÖIs und weitere Gäste zur Besichtigung der illwerke vkw AG in Bregenz, Weidachstraße 6, ein.

Bei der Vorstellung erfuhren wir von den Anfängen der Elektrifizierung in Vorarlberg, die 1884 mit Friedrich Wilhelm Schindler in der Firma seines Onkels in Kennelbach mit einem Gleichstromgenerator begann. Hier entstanden das erste Wasserkraftwerk und die erste elektrische Beleuchtungsanlage Österreichs. Anschließend besichtigten wir das Museum und die Maschine, die vor mehr als 100 Jahren eingesetzt wurde. Sie arbeitete viele Jahrzehnte, bis sie durch eine leistungsfähigere moderne Anlage ersetzt wurde. Im Laufe der Zeit erfuhr der Standort etliche Umgestaltungen.

Das Umspannwerk mit den Transformatoren, den Leistungsschaltern und den Trennschaltern war ebenfalls Teil des Rundgangs.

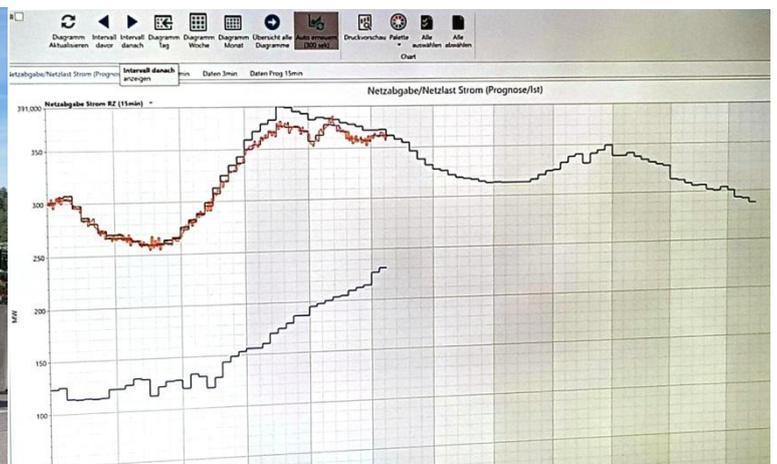
Im Weidach befindet sich die zentrale Schaltanlage für die Energieverteilung für Vorarlberg und Westallgäu. Das umfasst nicht nur den Strom-, sondern auch die Gasversorgung. Raumhohe Bildschirme geben in Echtzeit Auskunft über den aktuellen Energiestrom und Zustand der Anlagen, die bedarfsgerecht geschaltet werden können.



Glühfadenlampe



Umspannwerk Rieden



Strom-Einkauf, -Produktion und -Abgabe in Echtzeit

Der Absolventenverein bedankt sich bei der illwerke vkw AG für die sehr informative Führung und die Bewirtung.

Alle Fotos: HTL Bregenz Absolventenverein

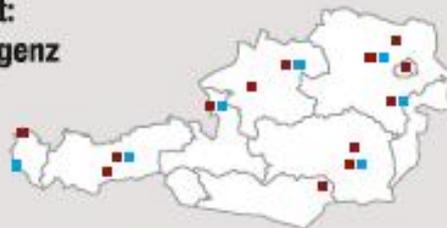
# VOM ING. ZUM DIPL.-ING. (FH)

in 2 Jahren, berufsbegleitend mit Fernstudienelementen

## Wirtschaftsingenieurwesen

Ein Studium der HS Mittweida

Standort:  
HTL Bregenz



## Maschinenbau

- Mechatronik
- Gebäudetechnik
- Produktions- & Fertigungstechnik

Ein Studium der HS Mittweida

## Elektrotechnik

- Automatisierungstechnik
- Energietechnik
- Smart Cities and Living

Ein Studium der HS Mittweida

## Bauingenieurwesen

- Baubetrieb/Bauwirtschaft
- Hochbau
- Konstruktiver Ingenieurbau

Geführt von Ingenium Education,  
ein Studium der HTWK Leipzig



**Studienstarts**  
**September**  
**bzw. März**

- Verkürzte Studiendauer durch Anrechnung von Vorqualifikationen
- 6-7 Vorlesungen pro Semester (Freitag/Samstag)
- Volle Berufstätigkeit während des Studiums

**Weiterführendes**  
**Masterstudium,**  
Industrial Management



Ingenium Education

office@ingenium.co.at  
T.: +43 316 82 18 18  
www.ingenium.co.at



Studien- & Technologie  
Transfer Zentrum Weiz

info@aufbaustudium.at  
T.: +43 3172 603 4020  
www.aufbaustudium.at

# Unsere Vereinsaktivitäten

## Generalversammlung

(Anfang des Jahres)

Verbunden mit der Besichtigung einer interessanten Firma oder Anlage

## Frühjahrs-Exkursion

Tages-Exkursion zu bemerkenswerten technischen Einrichtungen und Betrieben im Inland oder grenznahen Ausland

## Herbst-Bildungsreise

2 bis 5 Tage mit technischem und kulturellem Programm

## Absolvententreffen und Maturajubiläum

jährliches Treffen der Absolventen und Maturanten unserer Schule

## Zertifizierung und Weiterbildung

Bewerbe Dich auch für die Zertifizierung und berufsbegleitenden Weiterbildung bei uns

### Besuche uns auf der Homepage

<https://htlb-av.at>

Hier findest Du einige Impressionen von den letzten Exkursionen und kulturellen Sehenswürdigkeiten.





follow us on



”

**ZUSAMMEN ARBEITEN,  
MITEINANDER WACHSEN UND  
GEMEINSAM ZIELE ERREICHEN.**

Du suchst eine neue Herausforderung? Dann bist du bei uns genau richtig - entdecke alle offenen Stellen auf [meusburger.com/karriere](https://meusburger.com/karriere).

**meusburger**

# Chronik unserer Aktivitäten 2023

**VAT Haag/CH**

am 10.3.2023

**Vortrag Luft- und Klimatechnik,  
Jahreshauptversammlung für das Jahr 2022**

am 28.4.2023

**IllwerkeVKW Bregenz**

am 14.7.2023

**Bildungsreise Südtirol**

30.8. bis 1.9.2023

Green-Energy-Center Europe, Franzensfeste,  
Schloss Trauttmansdorff, ÖTZI-Museum, Schloss Runkelstein,  
GKN-Hydrogen S.r.l. Bruneck, Guntschnapromenade,  
Marmorwerk Laas

**Fünftes Absolvententreffen und Maturajubiläum**

28.9.2023

**Obrist Tech Center Lindau**

30.10.2023

## Veranstaltungen 2024 geplant

**Weider Wärmepumpen Hard**

**drexel und weiss Haustechniksysteme Wolfurt**

**Mehrtägige Bildungsreise**

**Sechstes Absolvententreffen und Maturajubiläum**

**LTW**  
INTRALOGISTICS

# JOIN OUR TEAM!

*Stillstand ist für uns ein Fremdwort. Unsere  
Intralogistiksysteme bewegen weltweit täglich  
Millionen von Waren. Du möchtest aktiv bei  
diesen Prozessen dabei sein?*

**BEWIRB DICH JETZT – WIR FREUEN UNS AUF DICH!**

LTW Intralogistics GmbH · Achstraße 53 · 6922 Wolfurt · Österreich  
+43 (0) 5574 / 6829-0 · office@ltw.at ·   · LTW.AT



# Geistreiche Sprüche

**Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück.**

Laozi (604 - 571 v. Chr.)

**„Es gibt keine gefährlichen Gedanken. Das Denken an sich ist gefährlich.“**

Hannah Arendt, Philosophin (1906 – 1975)

**Glücklich der, welcher die Gründe der Dinge zu erkennen vermocht hat.**

Seneca (um 55 v. Chr. – 40 n. Chr.)

**Schämen sollten sich die Menschen, die sich gedankenlos der Wunder der Wissenschaft und Technik bedienen und nicht mehr geistig davon erfasst haben als die Kuh von der Botanik der Pflanzen, die sie mit Wohlbehagen frisst.**

Albert Einstein (1879-1955)

**Der Mangel an Urteilskraft ist eigentlich das, was man Dummheit nennt, und einem solchen Gebrechen ist gar nicht abzuhelfen.**

Immanuel Kant (1724 – 1804)

**Menschen bilden bedeutet nicht, ein Gefäß zu füllen, sondern ein Feuer zu entfachen.**

Aristophanes (446 - 386 v. Chr.)

**Eine Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen.**

Benjamin Franklin (1706 - 1790)

**Verstehen kann man das Leben nur rückwärts. Leben muss man aber vorwärts.**

Sören Kierkegaard (1813 – 1855)

**Wenn du wissen willst, wer dich beherrscht, finde heraus, wen du nicht kritisieren darfst.**

Voltaire (1694 – 1778)

A nighttime photograph of a large industrial facility, possibly a refinery or chemical plant, illuminated by bright lights. The scene features complex piping, storage tanks, and structural steel frameworks. In the upper left corner, there is a semi-transparent overlay of technical drawings or blueprints. The overall atmosphere is industrial and modern.

**REGRO**

Mit innovativen Produkten  
Wettbewerbsvorteile sichern!  
Überzeugen Sie sich von  
unserer Leistungsfähigkeit

[www.regro.at](http://www.regro.at) - der Großhandelsspezialist  
für Industrie und Facility-Bedarf

# BEITRITTSERKLÄRUNG

zum

## Absolventenverein der HTL Bregenz

Familienname: ..... Vorname: ..... Titel: .....

Straße / H.-Nr.: ..... Ort: ..... PLZ: .....

Telefon: ..... Email: .....

Geburtsdatum: ..... HTL Abschlussjahr: .....

**Besuchte Fachrichtung:**

- E-Technik                       K-Technik                       M-Bau                       M-Bau. Automat.
- Fach-Sch. M-Bau                       Aufbau E-Technik                       Aufbau M-Bau
- Kolleg E-Technik                       Kolleg M-Bau                       .....

Ich melde meinen Beitritt zum Absolventenverein der HTL Bregenz an:  
Jahresmitgliedsbeitrag: EUR 12,00.  
Sie erhalten nach Anmeldung auf Wunsch ein Formular für ein SEPA-Mandat.

**Ort:** ..... **Datum:** .....

**Unterschrift:** .....

**Abschnitt bitte an den Absolventenverein schicken oder per Email oder QR an:**

**Werner Bischof**, Wuhrwaldstraße 35, 6900 Bregenz.

Email: [werner.bischof@htlb-av.at](mailto:werner.bischof@htlb-av.at)

oder

**Robert Bösch**, Morgenstraße 13, 6890 Lustenau.

Email: [robert.boesch@htbl-av.at](mailto:robert.boesch@htbl-av.at)



**Bankverbindung:**

Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz

IBAN: AT53 5800 0000 1578 4210

BIC: HYPVAT2B

**DSGVO:**

Die Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) gilt auch für uns als Verein.  
Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich im Sinne des Vereinszweckes.

## Inhalt

### Ehrenschutz

Mag. Markus Wallner	Landeshauptmann, Vorarlberg	<b>1</b>
---------------------	-----------------------------	----------

### Programm

Programm Absolvententreffen		<b>3</b>
-----------------------------	--	----------

### Grußworte

Mag. Markus Wallner	Landeshauptmann, Vorarlberg	<b>5</b>
MMag. Claudia Vögel	Direktorin, HTL Bregenz	<b>7</b>
Michael Ritsch, MBA	Bürgermeister Stadt Bregenz	<b>9</b>
Dr. Barbara Schöbi-Fink	Landesstatthalterin, LR f. Bildung, Wissenschaft u. Kultur	<b>11</b>
HR Mag. Dr. Evelyn Marte-Stefani	Bildungsdirektorin für Vorarlberg	<b>13</b>
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Lunardon EUR ING	HTL Bregenz, Absolventenverein	<b>15</b>
Nicolas Baumgartl	Schulsprecher	<b>17</b>

### Gastredner

Dipl. (FH) Martin Hämmerle	Änderungen im HTL-Werkstatt-Unterricht	<b>3, 19</b>
----------------------------	--	--------------

### Sponsoren

IMA Schelling	Schwarzach	<a href="http://www.imaschelling.com">www.imaschelling.com</a>	<b>4</b>
Bachmann electronic GmbH	Feldkirch	<a href="http://www.bachmann.info">www.bachmann.info</a>	<b>6</b>
Liebherr	Nenzing	<a href="http://www.liebherr.com">www.liebherr.com</a>	<b>8</b>
Speedline Aluminium Gießerei GmbH	Schlins	<a href="http://www.alu-met.com">www.alu-met.com</a>	<b>10</b>
Verband Österreichischer Ingenieure VÖI	Wien	<a href="http://www.voi.at">www.voi.at</a>	<b>12</b>
Omicron electronics GmbH	Klaus	<a href="http://www.omicronenergy.com">www.omicronenergy.com</a>	<b>14</b>
Illwerke vkw AG	Bregenz	<a href="http://www.illwerkevkw.at">www.illwerkevkw.at</a>	<b>16</b>
Julius Blum GmbH	Höchst	<a href="http://www.blum.com">www.blum.com</a>	<b>18</b>
C&M Pfanner-Plangger	Bregenz	<a href="http://www.htl-bregenz.ac.at/service/#mensa">www.htl-bregenz.ac.at/service/#mensa</a>	<b>22</b>
Fries	Sulz	<a href="http://www.fries-kt.com">www.fries-kt.com</a>	<b>23</b>
Rondo-Ganahl	Frastanz	<a href="http://www.rondo-ganahl.com">www.rondo-ganahl.com</a>	<b>24</b>
Henn	Dornbirn	<a href="http://www.henn.at">www.henn.at</a>	<b>26</b>
Rhomberg Bau GmbH	Bregenz	<a href="http://www.rhomberg.com">www.rhomberg.com</a>	<b>32</b>
Obrist Group	Lustenau	<a href="http://www.obrist.at">www.obrist.at</a>	<b>40</b>
BERTSCH foodtec	Bludenz	<a href="http://www.bertsch.at">www.bertsch.at</a>	<b>44</b>
Doppelmayr GARAVENTA	Wolfurt	<a href="http://www.doppelmayr.com">www.doppelmayr.com</a>	<b>-</b>
Studien & Technologie Transfer Zentrum und Ingenium	Weiz	<a href="http://www.aufbaustudium.at">www.aufbaustudium.at</a>	<b>46</b>
Meusburger Georg GmbH & Co KG	Wolfurt	<a href="http://www.meusburger.com">www.meusburger.com</a>	<b>48</b>
LTW	Wolfurt	<a href="http://www.LTW.at">www.LTW.at</a>	<b>50</b>
Regro	Götzis	<a href="http://www.regro.at">www.regro.at</a>	<b>52</b>
Logo aller Sponsoren			<b>56</b>

## Inhalt Fortsetzung

### HTL Bregenz, Absolventenverein

Vorstand	2
Arbeitskreis Absolvententreffen und Maturajubiläum, Ehrung der Jubilare	2
Datenschutzerklärung DSGVO	2,53
Ingenieure Richtlinien	20
EUR Ing	21
Kaffeemaschine	27
Türluftschleier	31
Charakterstärken	33
Karrierebericht Stefan Geiger	34, 35
Beach-Volleyball	38
Ehrungen 2023	39
Unsere Vision, Mission, Unterstützung, Dein Nutzen	41
Reisebericht 2022	42, 43
Exkursion Illwerke/VKW	45
Unsere Vereinsaktivitäten	47
Chronik 2023	49
Veranstaltungen 2024 geplant	49
Geistreiche Sprüche	51
DSGVO	53
Beitrittserklärung	53
Bankverbindung	53, 55
Impressum	55
Obmann	15, 55

### Schule

Ausbildungsmöglichkeiten	28, 29, 30
75 starke Schmieden der Technik	25
First Lego League	36, 37
Tag der offenen Tür	56

SEIT 1958 IHR AKTIVER VEREIN  
 FÜR SIE ALS  
 ABSOLVENTIN/ABSOLVENT  
 DER HTL BREGENZ



#### Impressum:

Absolventenverein der HTL Bregenz  
 Reichsstraße 4, 6900 Bregenz

<https://htlb-av.at/impressum/>  
 ZVR-Zahl: 569 530 957

#### Bankverbindung:

Hypo Vorarlberg-Bank AG, Bregenz  
 Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz

IBAN: AT53 5800 0000 1578 4210  
 BIC: HYPVAT2B

#### Obmann:

Dipl.-Ing. (FH) Andreas Lunardon EUR ING  
 Achstraße 35, 6971 Hard

[andreas.lunardon@htlb-av.at](mailto:andreas.lunardon@htlb-av.at)  
 Mobil: 0664 734 88 787



**2. Dezember 2023**  
**Tag der offenen Tür**



<b>bachmann.</b>	<b>BERTSCH</b> BERTSCHgroup
<b>ablum</b>	<b>C&amp;M</b> Catering Mensa Mensa HTL Bregenz, Reichsstraße 4
<b>Doppelmayr</b> GARAVENTA	<b>FRIES</b>
<b>HENN</b>	<b>HTL</b> VORARLBERG
<b>illwerke</b> <b>lvkw</b>	<b>IMA SCHELLING</b> GROUP
<b>LIEBHERR</b>	<b>LTW</b> INTRALOGISTICS
<b>meusburger</b>	<b>OBRIST</b> GROUP
<b>OMICRON</b>	<b>rexel</b> a world of energy
<b>R</b> <b>RHOMBERG</b>	<b>fondo</b> im zeichen der qualität
<b>SPEEDLINE ALUMINIUM</b>	Studien- & Technologie Transfer Zentrum Weiz
<b>VÖI-V</b>	

Ein Druckerzeugnis von

**Primus-Print.at**